



Bundesministerium
der Finanzen

AIIB und *Belt and Road Initiative* – Chancen und Risiken für deutsche Unternehmen

Vortrag bei „Seidenstraße 2018 – Handel auf neuen Wegen“
25. Juli 2018, Nürnberg

Nikolai Putscher
Direktor
Euro Area Constituency
Aufsichtsrat der
Asian Infrastructure Investment Bank (AIIB)

A G E N D A

(I) Deutsche Ziele und Rolle bei der AIIB

(II) Konkrete Chancen für deutsche Unternehmen

(III) Belt and Road Initiative

Gründung der AIIB im Januar 2016

Ziele der Bundesregierung

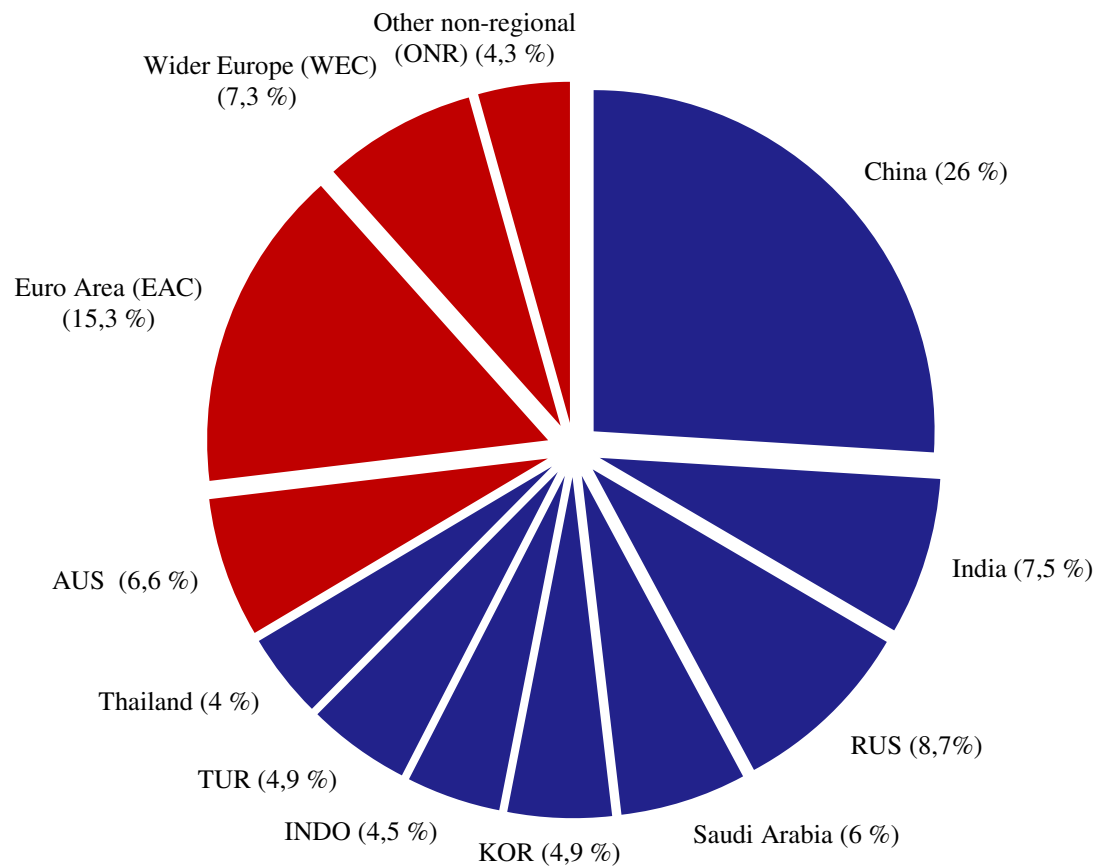
- Erhalt der internationalen Finanzarchitektur
- Keine Verwässerung internationaler Umwelt- und Sozialstandards
- Faire Beschaffungsregeln für DEU Wirtschaft
- Beitrag zur Entwicklung Asiens

Ziel-Erreichung

- Keine Parallelstrukturen
- Verabschiedete Umwelt- und Sozialstandards sowie Beschaffungsregeln entsprechen internationaler Best Practice
- Offen: Wird AIIB Standards auch „leben“?
- Offen: Erfolg Entwicklungsbeitrag AIIB

AIIB – Eine Chinesische Bank?

DEU als viertgrößter Anteilseigner und Vorsitz der zweitgrößten Stimmrechtsgruppe der AIIB
- Kapitalanteil: 4,5% (4,5 Mrd. USD); Stimmanteil: 4,2% -



**Balance of Power -
Sperrminorität 25 %**

■ Non-Regional Members
und Like Mindeds

■ Regional Members

■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
Bundesministerium der Finanzen
■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
Berlin
■ ■ ■ ■ ■ ■ ■

Bedeutung von DEU im Aufsichtsrat

AIIB Governance durch Non-Resident Board of Directors (BoD)
- analog zu EIB - gekennzeichnet.

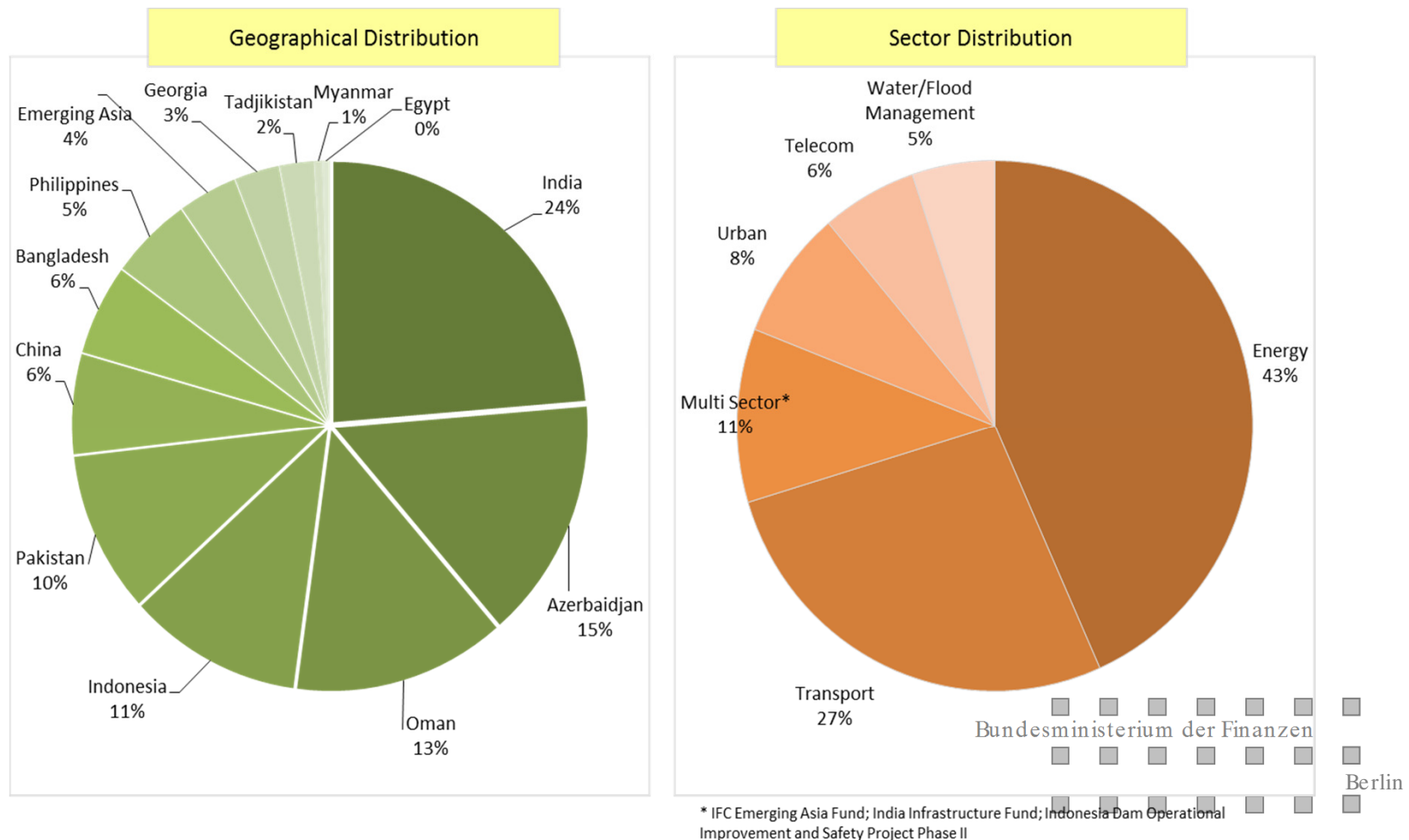
DEU führende Rolle im Aufsichtsrat durch intensive, konstruktive und kritische Beteiligung und Mitarbeit:

- Bundesregierung stellt erhebliche Ressourcen für Vertretung DEU und EU Interessen bereit
- DEU ist innerhalb Euro Area Constituency (EAC) stets durch Director oder Alternate Director vertreten
- DEU stellt neben CHN als einziges Land Director bzw. Alternate Director in Beijing
- BMF in Berlin als zus. Ansprechpartner für AIIB

Geschäftsentwicklung der Bank

In gut zwei Jahren hat der Aufsichtsrat 25 Projekte mit einem Gesamtvolumen von 4,4 Mrd. USD genehmigt.

Vom BoD festgelegte Schwerpunkte: (1) Sustainable Infrastructure; (2) Connectivity;
(3) Private Capital Mobilization



A G E N D A

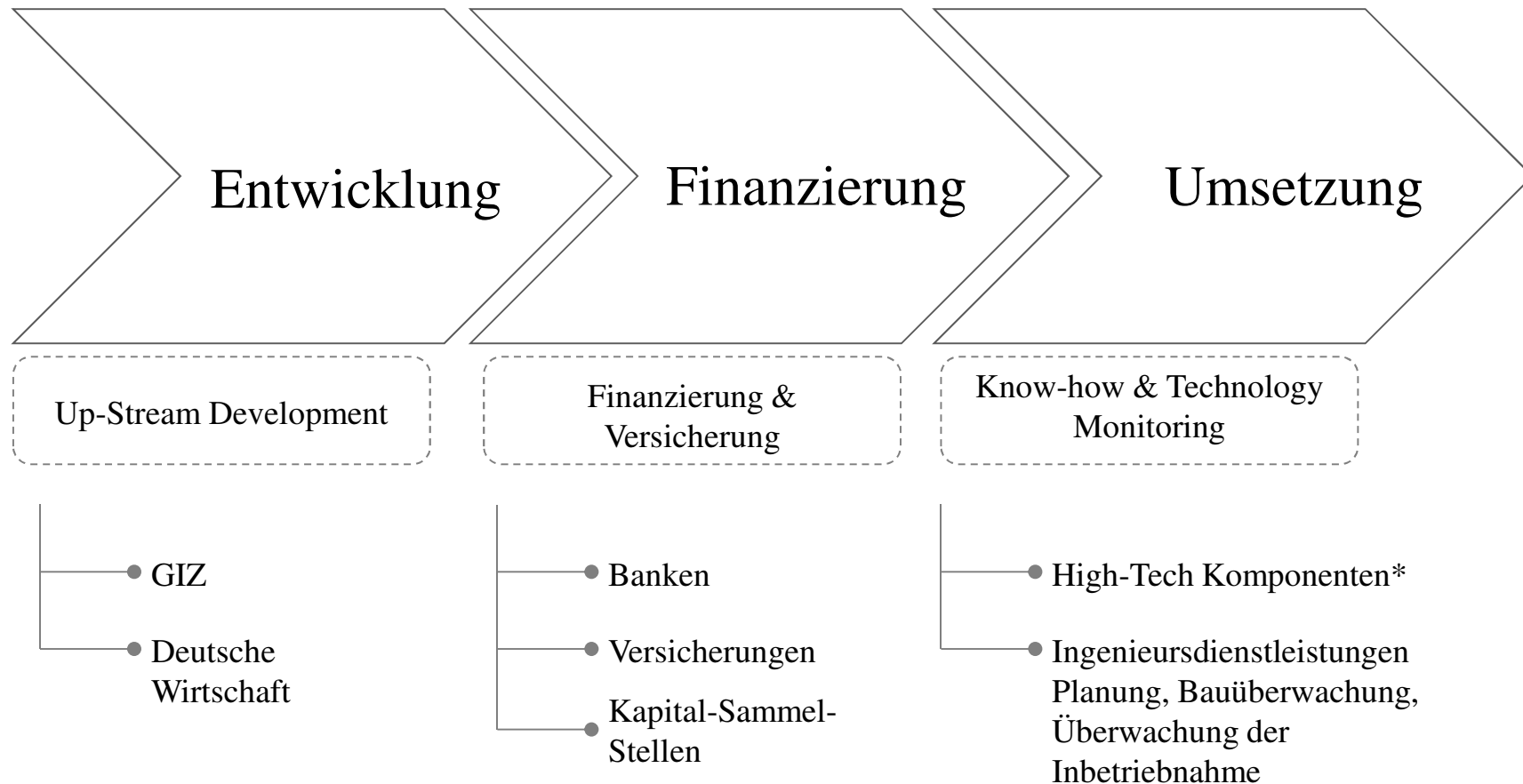
(I) Deutsche Ziele und Rolle bei der AIIB

(II) Konkrete Chancen für deutsche Unternehmen

(III) Belt and Road Initiative

Chancen für die deutsche Wirtschaft bei Projekten der AIIB

Erste Gespräche haben bereits stattgefunden. Weitere können folgen.



*Shanghai – Waigaoqiao Electricity Plant No. 3

■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
Bundesministerium der Finanzen
■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
Berlin

A G E N D A

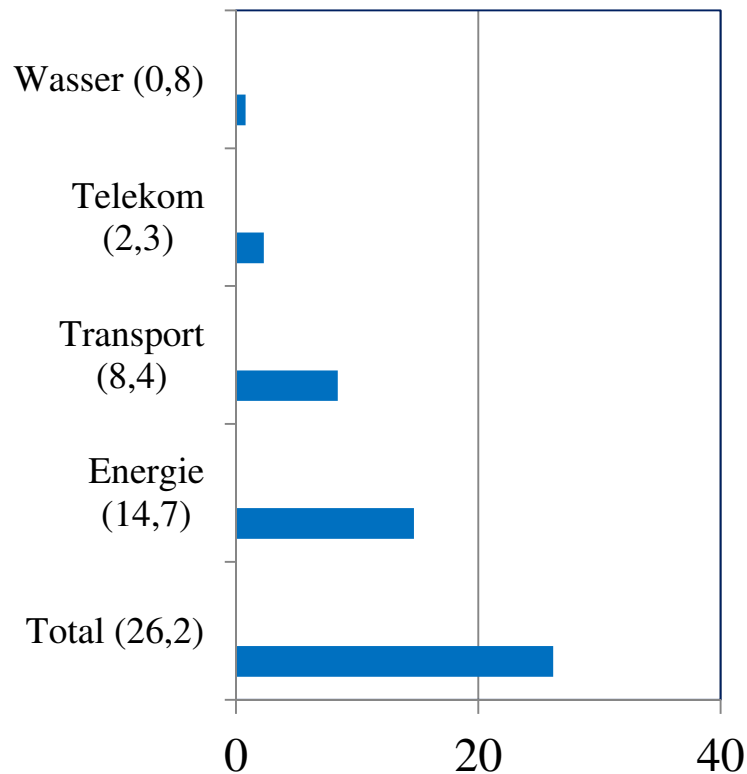
(I) Deutsche Ziele und Rolle bei der AIIB

(II) Konkrete Chancen für deutsche Unternehmen

(III) Belt and Road Initiative

Investitionsbedarf für Infrastruktur in Asien

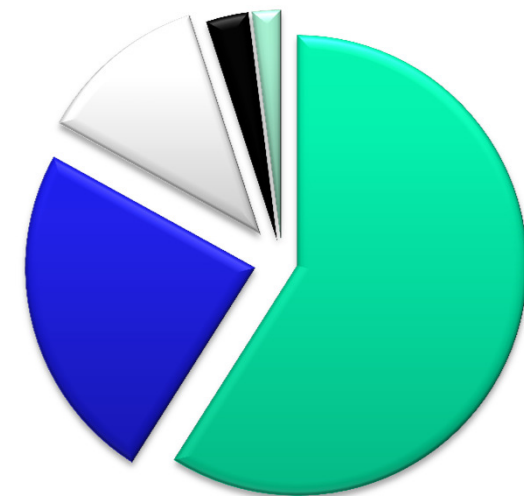
Investitionsbedarf nach Sektoren
(2016 – 2030, in Bill. USD)



Quelle: Asian Development Bank; Natixis

Investmentbedarf nach
Ländern

- China (59 %)
- Süd-Asien (24%)
- Südost-Asien (12%)
- Ost-Asien ohne China (3%)
- Zentral-Asien und Pazifik (2%)

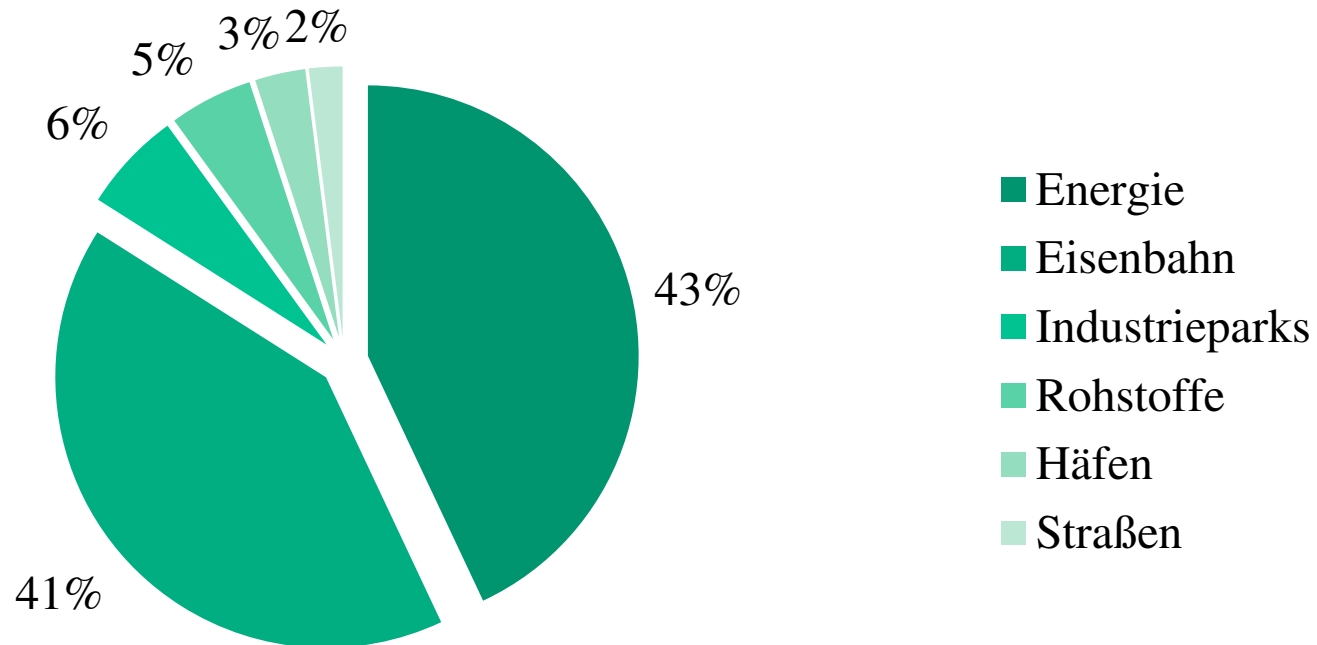


■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
 Bundesministerium der Finanzen
 ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
 Berlin
 ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■

Mit Abstand größte Volumina in „Belt“, nicht in „Road“

Belt = der Landweg Road = der Seeweg

Investitionen nach Sektoren



Quelle: Natixis – Zahlen umfassen bestätigte Projekte und solche mit einer hohen Durchführungswahrscheinlichkeit (Dez. 2017)

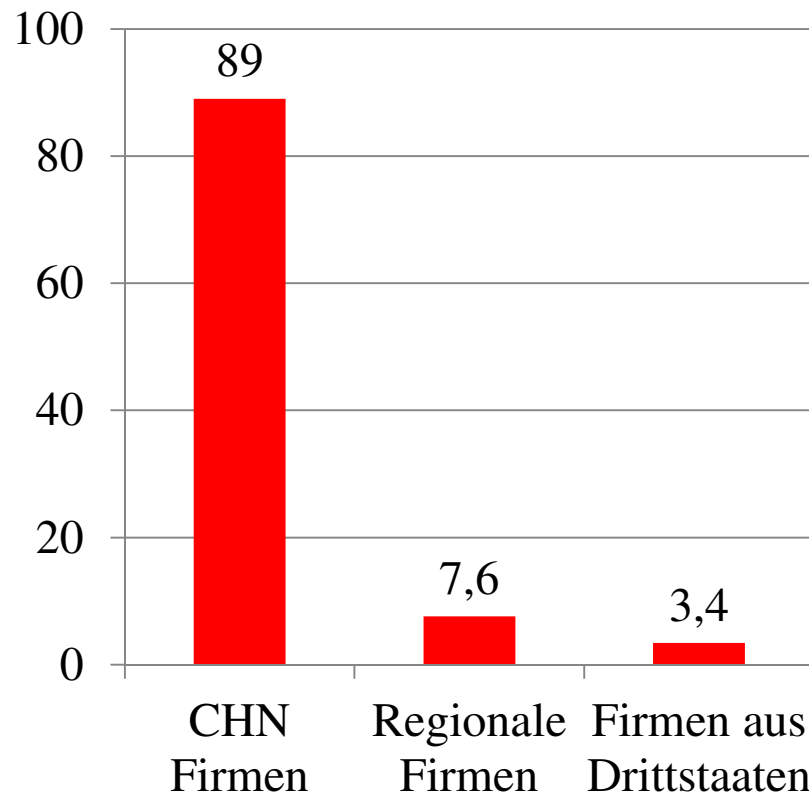
AIIB – Die Seidenstraßenbank?

Trotz entsprechender Aussagen in vielen deutschen und internationalen Presseberichten – mehrere Gründe sprechen dagegen.

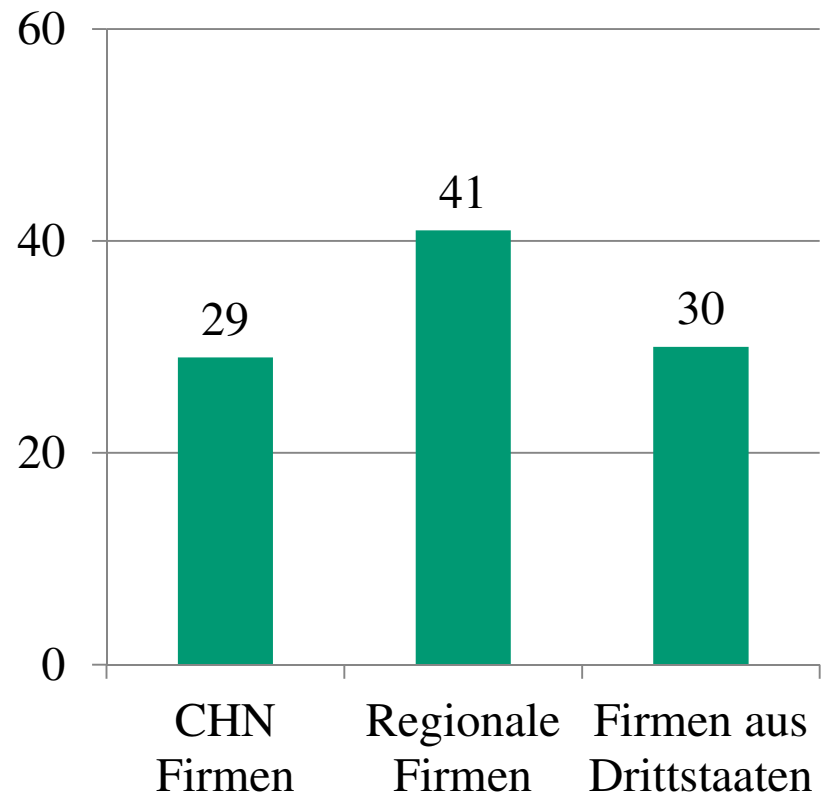
- Internationale Beschaffungsregeln – z. B. der AIIB - gelten ganz überwiegend nicht bei bilateralen Projekten von CHN.
- Beispiele von Projektfinanzierung, bei denen nur chinesische Firmen bei der Ausschreibung zur Abgabe von Angeboten aufgefordert wurden - mit überteuerter Rechnungsstellung.

AIIB – Die Seidenstraßenbank?

Verteilung von Kontrakten im Transportsektor bei bilateralen Projekten Chinas mit anderen Staaten (z.B. Pakistan) in Prozent



Verteilung von Kontrakten im Transportsektor bei Projekten multilateraler Banken mit einzelnen Staaten in Prozent



AIIB – Die Seidenstraßenbank?

Was spricht dagegen:

- AIIB als rechtlich unabhängige Institution gem. Articles of Agreement
- Anerkennung als solche durch wachsende Anzahl internationaler Mitglieder
- AIIB Standards weit über CHN Standards und...
- ...in-Line mit internat. Best Practice
- Daher auch: Bisher lediglich ein Projekt, das explizit mit Belt & Road Funding in Verbindung steht (AIIB kofinanziert mit Weltbanktochter IFC).

Belt and Road Initiative - Chancen für DEU Wirtschaft

Warum sucht Peking nach Partnern?

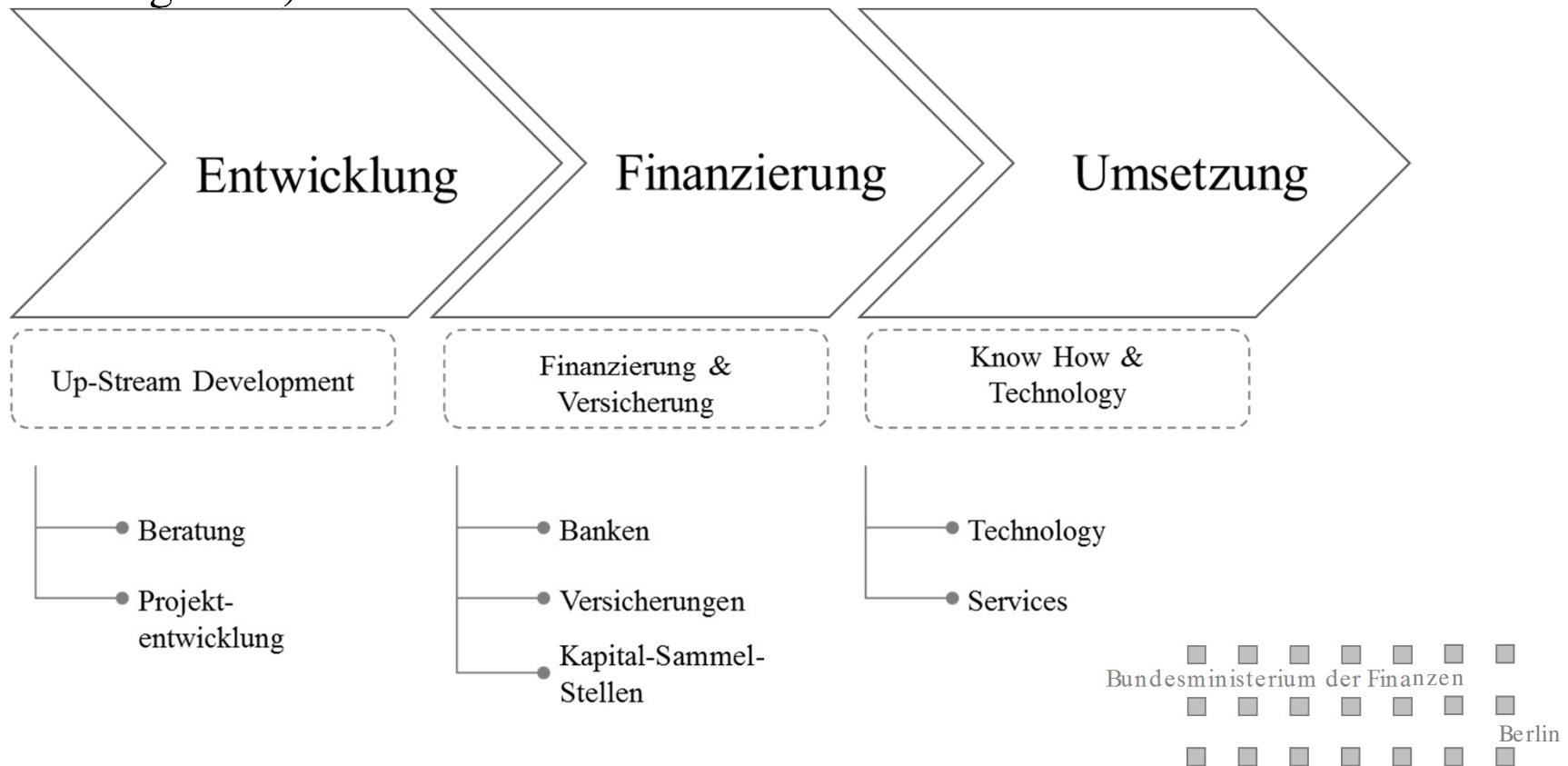
- Projekt- und Kapazitätslücke
- Risiko- und Kostenteilung
- Internationalisierung der chinesischen Wirtschaft
- Nutzung chinesischer Kapazitäten
- Internationalisierung der chinesischen Währung RMB

Welche Strategie für deutsche Unternehmen?

- Konkrete Kooperationsangebote unter Überschrift „Belt and Road Initiative“
- Rolle als Unterauftragnehmer in Nischen akzeptieren

Belt and Road Initiative - Chancen für DEU Wirtschaft

Vor allem **Projekt- und Kapazitätslücke** – Chinesische Banken sind nur schwach in den Belt and Road Ländern vertreten (9 Banken mit 62 Zweigstellen in 26 Ländern – von rd. 86 Belt and Road Ländern; Daten Anfang 2018)



Belt and Road Initiative - Risiken für DEU Wirtschaft

1. Unzureichende Transparenz über Projekte in einem frühen Stadium
2. Kein fairer Wettbewerb zwischen chinesischen Firmen und Unternehmen aus Drittstaaten
3. Risiken, für die keine oder nur teure Garantien zu erhalten sind
4. Kein Interesse Chinas, Belt and Road Initiative zu internationalisieren (Hingegen Bundesregierung: Co-ownership für alle Teilnehmer auf gleicher Augenhöhe)
5. Reputationsrisiko für deutsche Firmen

Belt and Road Initiative - Chancen für DEU Wirtschaft mit anderen Partnern

Fokus auf Belt and Road Initiative könnte Blick auf andere Chancen – mit evtl. geringeren Hürden und Risiken – verstellen

- Südostasien – In mehreren Ländern finanziert Japan mehr Projekte mit größeren Volumina als China
- Zentralasien – Asiatische Entwicklungsbank (ADB) und andere multilaterale Entwicklungsbanken sind stark involviert
- Osteuropa – Europäische Institutionen und multilaterale Entwicklungsbanken dominieren in vielen Ländern